

Im Kran

Popstar Billie Eilish schreibt Festivalgeschichte in Coachella. Als jüngste Solo-Headlinerin begeisterte die 20jährige in der Nacht zum Sonntag Zehntausende Besucher bei dem legendären Coachella-Festival in Südkalifornien. Am Ende ihrer Show dankte sie den jubelnden Fans und scherzte: »Sorry, ich bin nicht Beyoncé.« 2018 war Beyoncé die erste schwarze Frau, die als Headlinerin beim Coachella-Festival mit einer großen Bühnenshow aufgetreten war. Eilish und ihr Bruder Finneas spielten über zwei Dutzend Songs, wie *Variety* berichtete. Zeitweise schwebte die Sängerin in einem Kran über dem Publikum. Als Gäste holte sie den US-Sänger Khalid und den britischen Blur- und Gorillaz-Frontmann Damon Albarn für gemeinsame Songs auf die Bühne. Wegen der Coronapandemie war das Coachella-Festival in Kalifornien zweimal abgesagt worden, nun findet das Konzert mit Künstlern wie Eilish, Harry Styles, Megan Thee Stallion und Doja Cat erstmals seit 2019 wieder statt. Das erste Festivalwochenende war am Freitag nahe der Wüstenstadt Indio eröffnet worden, das zweite soll vom 22. bis 24. April stattfinden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/424820.popmusik-im-kran.html>